



Burgschleinitz-Kühnring



Willkommen!

Ukrainische Kinder in der Volksschule Reinrechtspölla S. 5

SEITE 3

Frühjahrsempfang

Zu einem Frühjahrsempfang lädt Bürgermeister Leopold Winkelhofer am 23. April ins KUM Burgschleinitz ein!

SEITE 4

Kinder & Familie

Burgschleinitz-Kühnring hat die Zertifikate für eine „kinder- und familienfreundliche Gemeinde“ verliehen bekommen.

SEITE 6

JA zur Gemeinde

Melden Sie Ihren Hauptwohnsitz in unserer Gemeinde an – das hat Vorteile für den/die Einzelnen und die Gemeinschaft.



IHR BÜRGERMEISTER

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger!

Die Auswirkungen des Krieges in der Ukraine haben uns längst erreicht. Es ist uns gelungen, Kinder, die mit ihren Eltern aus dem Kriegsgebiet geflohen sind, in der Nachmittagsbetreuung in der Volksschule Reinprechtspölla unterzubringen. Weitere Hilfsmaßnahmen von Seiten der Gemeinde befinden sich gerade in Umsetzung. Wenn Sie mit Geld- und Sachspenden helfen oder Wohnraum zur Verfügung stellen wollen, melden Sie sich bitte bei NÖ.hilft (Seite 9). Dort wird die humanitäre Hilfe koordiniert und organisiert.



Sie werden es sicher gehört oder gelesen haben: Zweitwohnsitzer werden künftig in unseren Gemeinden nicht mehr ihr Wahlrecht ausüben können. In der Marktgemeinde Burgschleinitz-Kühnring betrifft das eine gar nicht so kleine Gruppe, immerhin 400 Personen. Mein Appell: Melden Sie Ihren Hauptwohnsitz hier an. Sie können dann Ihr Wahlrecht und eine Reihe anderer Vorteile nutzen – auch kommt eine solche Entscheidung der Allgemeinheit zugute (Seiten 6 und 7).

Jetzt ist es soweit: Wir holen die pandemiebedingt abgesagten Neujahrsempfänge der vergangenen beiden Jahre mit einem Frühlingsempfang nach. Ich freue mich, Sie am 23. April ab 19.00 Uhr im Kulturhaus Manhartsberg (KUM) in Burgschleinitz begrüßen zu dürfen (Seite 3)!

Genießen Sie den Frühling in unserer wunderschönen Gemeinde!

Herzlichst, Ihr Bürgermeister
Leopold Winkelhofer

Gemeindeamt

Parteienverkehrszeiten Gemeindeamt Burgschleinitz
Dienstag 8.00–12.00 Uhr und 13.00–16.00 Uhr;
Donnerstag 8.00–12.00 Uhr und 16.00–18.00 Uhr
 Sprechstunde Bürgermeister Leopold Winkelhofer:
 jeden Donnerstag, 17.00–18.00 Uhr.
 Bitte um tel. Voranmeldung am Gemeindeamt
 (02984/2653)
 oder direkt bei Bgm. Winkelhofer (M: 0664 273 52 85)

Beschlüsse in der Gemeinde

Vorstandsbeschlüsse vom 17.03.2022

- Ankauf Geschwindigkeitsmessanlage
- Ankauf Mulcher für Bauhof
- Ankauf Material für Technikraum Reinprechtspölla
- Beschlussfassung Erneuerung der Glockensteuerung bei der Kapelle in Matzelsdorf
- Ankauf Material für überdachte Sitzgelegenheit beim Löschteich in Kühnring

Verein Steinmetzhaus sucht Mitglieder!



© Reinhard Podolsky

ZOGELSDORF. Der Verein Steinmetzhaus Zogelsdorf sucht neue Mitglieder. Wenn Sie interessiert sind an der Geschichte des „Weißen Steins von Zogelsdorf“, wie seine Blüte im Mittelalter und Barock unsere Heimatgemeinde beeinflusste und wenn Sie gerne fallweise Museumsdienste übernehmen wollen, kontaktieren Sie bitte den Obmann des Vereins Steinmetzhaus, Bgm. Leopold Winkelhofer: Tel: 0664/2735285 oder das Gemeindeamt: 02984/2653.

Im Steinmetzhaus in Zogelsdorf und im „Johannes“-Schau Steinbruch werden alle Themen rund um den „Weißen Stein von Zogelsdorf“ behandelt, mit dem zahlreiche Prachtbauten etwa im ersten Wiener Gemeindebezirk errichtet wurden.

Unsere jüngsten Gemeindebürger



Emilio Haily, geb. 31.12.2021

Kühnring

Björn Elias Wallig, geb. 07.01.2022

Reinprechtspölla





Herzliche Einladung zum Frühjahrsempfang!

BURGSCHLEINITZ. Nachdem uns die Pandemie bereits zwei Mal dazu gezwungen hat, den traditionellen Neujahrsempfang des Bürgermeisters ausfallen zu lassen, wird das jetzt nachgeholt: **Die Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde Burgschleinitz-Kühnring sind herzlich am Samstag, 23. April 2022, zum Frühlingsempfang des Bürgermeisters eingeladen!**

Der Empfang findet wie gewohnt im Kulturhaus Manhartsberg (KUM)

in Burgschleinitz statt. Beginn ist um 19.00 Uhr.

Nach der Begrüßung durch Bürgermeister Leopold Winkelhofer stehen u.a. ein Jahresrückblick sowie die Ehrung von Bürger*innen, die für das Gemeinwohl freiwillige Arbeit leisten, auf dem Programm. In gewohnter Manier begleitet die Musikkapelle Burgschleinitz-Kühnring durch den Abend.

Für das leibliche Wohl aller ist gesorgt!

Standesamt

Beim Standesamt Eggenburg werden während der Amtsstunden täglich und zusätzlich an folgenden Samstagen standesamtliche Trauungen vorgenommen:

23.04., 07.05., 11.06. und 09.07.2022

Amtsstunden Standesamt Eggenburg:

Mo – Do 8–12, 13–16 Uhr

Fr 8–12 Uhr



Foto: Gorilla/fotoica

Sprechtage Notarin

Notarin DI Mag. Julia Frank steht für erste unentgeltliche notarielle Auskünfte zur Verfügung:

19.05. um 15 Uhr im Sprechzimmer des Bürgermeisters.

Bitte um Voranmeldung unter T: 02984/2267 (Notariat Eggenburg) bzw. T: 02984/2653 (Gemeindeamt Burgschleinitz)

Der Frühling ruft!

Blühwiesen-Saatgut sichern



GEMEINDE. Holen Sie sich ihr kostenloses Samensackerl im Foyer des Gemeindeamtes ab (solange der Vorrat reicht): Auch im heurigen Jahr begeht die NÖ-Umweltbewegung „Natur im Garten“ gemeinsam mit den Gemeinden und Pfarren des Landes mit Unterstützung eines ORF-Radio NÖ „Frühschoppen“ den „Blühwiesensonntag“ am 3. April 2022 in Rabenstein an der Pielach.

Im Rahmen der Aktion „Blühsterreich“ wird erneut darauf hingewiesen, dass Blühwiesen Nahrungsquelle und wertvoller Lebensraum für Bienen, Schmetterlinge und Nützlinge im öffentlichen und privaten Grünraum sind. In Niederösterreich wurden im vergangenen Jahr bereits 1,68 Mio. Quadratmeter Blühwiese angelegt, das entspricht einem Quadratmeter pro Landesbürgerin und Landesbürger. Doch Klima-, Umwelt- und Artenschutz hat kein Ablaufdatum, daher hat „Na-

tur im Garten“ auch 2022 Blühwiesen zum Jahresthema erklärt. Also machen Sie mit und sichern sich jetzt Ihr kostenloses Samensackerl am Gemeinde-

amt in Burgschleinitz, um selbst eine Blühwiese anzulegen und vielen Nützlingen einen Lebensraum und Nahrung zu bieten.



Nutzen Sie unsere Online Angebote auf www.naturimgarten.at!

EIN SONNTAG IM ZEICHEN DER BLÜHWIESE

Am 3. April 2022 ruft „Natur im Garten“ erneut zum gemeinsamen Blühwiesensonntag auf.

Mit dieser Aktion soll darauf aufmerksam gemacht werden, wie wichtig Blühwiesen für unsere Nützlinge sind. Bringen Sie Ihre Gemeinde und Ihr Eigenheim am **3. April 2022**, beim Blühwiesensonntag zum Blühen und schaffen Sie somit eine Nahrungsquelle für Bienen, Schmetterlinge & Co.

Holen Sie sich Ihr gratis Samensackerl für 1m² Blühwiese auf Ihrer Gemeinde ab bzw. kann es auch am 1. April 2022 bei einem unserer „Natur im Garten“ Regionalstandorte (Tulln, St. Pölten, Baden, Gänserndorf, Zwettl, Waidhofen an der Ybbs) bezogen werden. Unterstützen Sie uns und helfen Sie mit Ihrer Gemeinde und ganz Niederösterreich zum Blühen zu bringen!

Alle Informationen und Details finden Sie unter www.bluehsterreich.at.

Informationen zu „Natur im Garten“ unter www.naturimgarten.at. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an das „Natur im Garten“ Telefon +43 (0)2742/74 333 oder gartentelefon@naturimgarten.at.



Familien- und kinderfreundliche Gemeinde

Wir haben das Zertifikat!



© Familie und Beruf Management GmbH

MMag. Corinna Geißler (UNICEF), Gemeindebund-Präsident Alfred Riedl sowie Familienministerin MMag. Dr. Susanne Raab verliehen die Zertifizierungsurkunden online – für unsere Gemeinde waren Daniela Halbwild (Gemeindebedienstete), GR Irene Nießl und Vizebürgermeister Wolfgang Falk per Video zugeschaltet.

Ein Blick zurück...

Im vergangenen Jahr haben wir immer wieder über das Projekt „Familienfreundliche Gemeinde“ berichtet. Der Startschuss fiel vor ziemlich genau einem Jahr, wo die Audit-Gruppe unter der Führung von GR Irene Nießl beim „IST-Workshop“ den derzeitigen Stand an Angeboten für Kinder, Jugendliche, Singles, Familien und natürlich auch für die ältere Generation erhoben hat.

In den Sommermonaten waren dann die Bürgerinnen und Bürger eingeladen, sich aktiv zu beteiligen und mitzudiskutieren, was man trotz der vielen bestehenden Angebote die es bei uns bereits gibt, noch verbessern könnte. Viele tolle Ideen wurden an unser Projektteam herangetragen und auch bei dem speziell für die Jugend abgehaltenen UNICEF-Workshop, der Voraussetzung für das Zusatzzertifikat „Kinderfreundliche Gemeinde“ ist, war die Euphorie der Jugendlichen zu spüren etwas bewegen zu wollen. UNICEF (United Nations International Children's Emergency Fund) ist das Kinderhilfswerk der Vereinten Nationen.

Letztendlich waren es insgesamt mehr als 50 verschiedene Anregungen aus allen möglichen Themenbereichen,



die beim „SOLL-Workshop“ im Juli ausgiebig diskutiert und auf Umsetzbarkeit geprüft wurden. Man einigte sich auf 11 Ideen, die man dem Gemeinderat vorlegte. Dieser hat in seiner Sitzung am 16. September 2021 folgende 7 Maßnahmen beschlossen, die nun in den nächsten Jahren umgesetzt werden sollen:

- Umzäunung Spielplatz Kühnring
- Neugestaltung Schulgarten
- Volleyballplatz Reinprechtspölla
- Aufenthaltsplatz bei Löschteich in Kühnring
- Einheitliche Beschilderung und Lückenschlüsse der Rad- und Wanderwege
- Jugendstammtisch mit Jugend-Gemeinderätin
- Gemeindeübergreifende Veranstaltung 1 x pro Jahr

Im Herbst 2021 hatten wir alle Voraussetzungen für die Erlangung des Zertifikats „Familien- und kinderfreundliche Gemeinde“ erfüllt und begaben uns in die „Begutachtungsphase“. Ein Sachverständiger prüfte unsere Projektarbeit und die Maßnah-

men, die umgesetzt werden sollen und gab grünes Licht – die Arbeit hat sich gelohnt, wir wurden zertifiziert.

Verleihung am 20. Jänner 2022

Ursprünglich war geplant, dass die Vertreter*innen der Gemeinde das Zertifikat von Familienministerin MMag. Dr. Susanne Raab persönlich im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung in Wien überreicht bekommen. Aufgrund der Corona-Situation fand die Verleihung nun aber doch über eine Videokonferenz statt, bei der die Gemeinden der Reihe nach zugeschaltet wurden.

Familienministerin MMag. Dr. Susanne Raab und Gemeindebund-Präsident Alfred Riedl sowie MMag. Corinna Geißler (UNICEF) fanden lobende Worte für das Engagement der Gemeinden und betonten, wie wichtig die familienfreundlichen Maßnahmen für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf sind und so zur Lebensqualität in den einzelnen Gemeinden beitragen. Für die Marktgemeinde Burgschleinitz-Kühnring haben in Vertretung für die gesamte Projektgruppe die Projekt-Audit-beauftragte GR Irene Nießl, Vbgm. Wolfgang Falk und die Gemeindebedienstete Daniela Halbwidl das Zertifikat entgegengenommen.

Wie geht es weiter?

In den kommenden drei Jahren sollen die beschlossenen Maßnahmen sukzessive umgesetzt werden. Der Anfang wurde bereits gemacht: so ist beispielsweise die Umzäunung des Spielplatzes in Kühnring bereits abgeschlossen und es wird mit Hochdruck an der Beschilderung der Radwege gearbeitet. Die Volksschule hat ein neues Klettergerüst für den Schulgarten bekommen und auch der Aufenthaltsplatz beim Löschteich in Kühnring soll heuer im Sommer angepackt werden.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Bürgerinnen und Bürger, die bei den Befragungen und Workshops ihre Ideen eingebracht haben und uns dadurch bei der Projektarbeit wertvolle Unterstützung leisteten.

GR Irene Nießl

Ukrainische Kinder bei uns angekommen Etwas Ablenkung bieten...



Können sich hoffentlich bei uns etwas erholen: Arsen und Imman (rechts) in der Volksschule Reinprechtspölla.

REINPRECHTSPÖLLA. Sie sind ohne Frage die Ärmsten in der aktuellen Situation: Kinder, die meistens gemeinsam mit ihren verängstigten Müttern vor den Bombenangriffen aus der Ukraine flüchten müssen. In Europa zeigt sich eine nie dagewesene Welle der Solidarität und auch vor unserer Haustüre gibt es Menschen mit besonders großem Herz, die helfen wollen wo sie können.

Kriegsflüchtlinge in der Volksschule Reinprechtspölla

So sind vor Kurzem zwei Familien aus der Nähe der ukrainischen Hauptstadt Kiew mit ihren minderjährigen Kindern in Horn untergekommen: Eine Mutter mit ihrem 9jährigen Sohn und ein verwitweter alleinerziehender Vater mit seinen beiden Kindern (6 und 13 Jahre).

Elisabeth Giglinger, Lehrerin an der Volksschule Reinprechtspölla, hat dank eines gemeinsamen Bekannten Kontakt zu den beiden Familien aufnehmen können und hat in Abstimmung mit der Volksschule und der Gemeinde arrangiert, dass die Kinder an zwei Tagen pro Woche in der Nachmittagsbetreuung der Volksschule Reinprechtspölla untergebracht werden dürfen.

Natürlich gibt es noch ein paar Verständigungsschwierigkeiten, aber vielleicht gelingt es, dass Imman (9), Arsen (6) und Kira (13) für ein paar Stunden beim Spielen mit anderen Kindern das Erlebte für kurze Zeit ausblenden und sich vom Schrecken der vergangenen Wochen erholen können.

Vielen Dank an alle Beteiligten!

IMPRESSUM

Herausgeber: Marktgemeinde Burgschleinitz-Kühnring, Gemeindeplatz 1, 3730 Burgschleinitz; T: 02984/26 53. **Für den Inhalt verantwortlich:** Bürgermeister Leopold Winkelhofer **Anzeigen:** Gemeinde Burgschleinitz-Kühnring; **Gestaltung, Redaktion, Produktion:** mediadesign (Tel.: 02984/23 149) und Gemeinde Burgschleinitz-Kühnring, **Erscheinungsweise:** vierteljährlich, **Auflage:** 1.000 Stück **Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 25. Mai 2022.**



Zweitwohnsitzer*innen verlieren Wahlrecht

Sagen Sie JA zu Ihrer Gemeinde



© Reinhard Podolsky | mediadesign

Hauptwohnsitzmeldung in der Marktgemeinde Burgschleinitz-Kühnring bringt dem/der Einzelnen und der Gemeinschaft Vorteile.

GEMEINDE. Die Zweitwohnsitzer*innen in unserer Marktgemeinde werden bei den Landtagswahlen 2023 nicht mehr in Burgschleinitz-Kühnring wahlberechtigt sein. Ein entsprechendes Gesetz, das heuer vom NÖ Landtag beschlossen wurde, sieht vor, dass mit 1. Juni das Wahlrecht für Zweitwohnsitzer in Niederösterreich abgeschafft wird.

Damit dürfen ausschließlich jene Bürger*innen in ihrem Ort wählen, die dort hauptgemeldet sind. Davon sind rund 90.000 Personen mit Nebenwohnsitz in Niederösterreich betroffen. In der Marktgemeinde Burgschleinitz-Kühnring geht das rund 400 Zweitwohnsitzer*innen an.

Den Ausschlag für das relativ rasch verabschiedete Gesetz dürfte die geplante flächendeckende Kurzparkzonen-Ausweitung in Wien mit 1. März sein. Es wird vermutet, dass rund 20.000 Hauptwohnsitzer*innen aus Niederösterreich überlegen, sich nach Wien umzumelden, um das Parkpickerl zu erhalten. Auch sind in der Vergangenheit immer wieder Vorwürfe über

”

Ich lade Sie herzlich ein, Ihren Hauptwohnsitz in unserer Gemeinde zu melden. Das bringt sowohl dem/der Einzelnen als auch der Gemeinschaft in der Marktgemeinde Burgschleinitz-Kühnring viele Vorteile.

*Leopold Winkelhofer
Bürgermeister
der Marktgemeinde
Burgschleinitz-Kühnring*

“

fragwürdige Zweitwohnsitze und „Scheinmeldungen“ in niederösterreichischen Gemeinden laut geworden – auch hier soll das neue Gesetz Klarheit schaffen.

Was heißt das nun für unsere Marktgemeinde? Bürgermeister Leopold Winkelhofer: „Für das Führen der Wählerevidenzen bringt das absolute Klarheit. Anfechtungen der Wählerlisten sind damit fast ausgeschlossen. Für die Gemeinde ist auch das seit einigen Jahren sehr aufwändige Nachforschen zum „ordentlichen Wohnsitz“ nun Geschichte. Allerdings werden wir auf der anderen Seite in absoluten Zahlen mit Sicherheit Wähler*innen verlieren.“

Bürgermeister Leopold Winkelhofer appelliert an die Zweitwohnsitzer*innen, sich zu entschließen, den Hauptwohnsitz in der Gemeinde zu melden. Damit könnten sie das Wahlrecht ungehindert ausüben und die Gemeinde würde von der Steigerung der Ertragsanteile des Bundes, die pro (Hauptwohnsitz)Kopf ausgezahlt werden, profitieren.



In der Marktgemeinde Burgschleinitz-Kühnring handelt es sich dabei um knapp EUR 800,00 pro hauptgemeldeter Person und Jahr – Beträge, die in die Infrastruktur der Gemeinde fließen, von der alle Bürger*innen profitieren. Damit entscheidet jede und jeder Einzelne mit, ob und wie die Gemeinde finanziell ihre Leistungen erfüllen kann oder nicht. Bürgermeister Winkelhofer: „Ein Bekenntnis unserer Bürgerinnen und Bürger zum Lebensmittelpunkt mit Hauptwohnsitz und Wahlrecht in unserer Gemeinde ist auch ein finanzielles Bekenntnis zur Leistungsfähigkeit der Gemeinde.“

Eine Hauptwohnsitzmeldung bringt auch andere Vorteile: Vom gesicherten Kindergartenplatz (in einer modernen Kindergarten-Anlage im Grünen gelegen), bis zum Zuschuss beim Musikschulunterricht, von der Wohnbauförderung bis zum ermäßigten Klima-Monatsticket für Student*innen. Es gibt viele direkte und indirekte Leistungen unserer Gemeinde, die Hauptwohnsitzer*innen zugute kommen, betont der Bürgermeister.

Information

Möchten Sie sich genauer über die Vorteile eines Hauptwohnsitzes in der Marktgemeinde Burgschleinitz-Kühnring erkundigen? Bürgermeister Leopold Winkelhofer steht Ihnen in seiner Sprechstunde jeden Donnerstag ab 17.00 Uhr im Gemeindeamt in Burgschleinitz gerne zur Verfügung.

Bitte unbedingt vorher anmelden: 02984 2653 oder gemeinde@burgschleinitz-kuehnring.at

bauen ist vertrauen
LECHNER

Wir sind ein traditionelles Familienunternehmen seit über 160 Jahren und suchen zur Verstärkung unseres kompetenten Teams ab sofort:

Hochbaupartien

Vorarbeiter | Facharbeiter | Fassader

Lehrlinge

Bezahlung laut KV Baugewerbe – Überzahlung nach Qualifikation und Erfahrung

Wir freuen uns über Ihre Bewerbungsunterlagen an bewerbung@lechner-bau.at oder telefonisch unter **02985/82 27**.

Ing. Hermann Lechner GmbH | A-3564 Plank/Kamp

Tel.: +43 (0) 2985/82 27
www.lechner-bau.at

ABAU





Historische und aktuelle Fotos

Wie sich die Gemeinde verändert



Eine Postkarte, datiert mit 22.10.30, mit der „Herzlichst, Karl“ Grüsse nach Wien an „Frau Rosa H.“ schickte, zeigt den Blick ...



© (2) Reinhard Podolsky

Heute: Der Blick oberhalb der Burgschleinitzer „Meeresklippe“ auf die Kirche und den Ort – geschützt durch dichtes Strauchwerk.

GEMEINDE. Aus Sammlerbeständen sind historische Postkarten mit Fotografien von unterschiedlichen Ecken der heutigen Marktgemeinde Burgschleinitz-Kühnring auf-

getaucht. Wir haben sie aktuellen Fotografien, die an den gleichen Plätzen gemacht wurden, gegenübergestellt: Sehen Sie, wie die Zeit unsere Lebensumgebung verändert ...



Die Hauptstraße in Kühnring Blickrichtung Maria Dreieichen. – undatiert, vor ca. 100 Jahren, links die Dreifaltigkeitssäule



Heute: Fast so wie damals – nur die Hauptstraße ist etwas breiter geworden.

TGW

Steuerberatungsgesellschaft m.b.H.

Herbert Wammerl

Geschäftsführer
Wirtschaftstreuhänder
Steuerberater

Albrechtsgasse 12 / 2
3430 Tulln
www.tgw-tulln.at

Tel 0 22 72 / 63 63 8
Fax 0 22 72 / 63 63 8 22
herbert.wammerl@tgwtulln.at

Teichgasse 3
3730 Burgschleinitz

Tel 0 29 84 / 39 71

Haben auch Sie alte Fotografien, die unsere Gemeinde zeigen?

Schicken Sie sie uns per eMail an die Adresse gemeinde@burgschleinitz-kuehnring.at oder geben Sie am Gemeindeamt ab.

Wir digitalisieren sie behutsam und machen in der nächsten Ausgabe wieder den Vergleich zur Jetzt-Zeit.



Krieg in der Ukraine

Keine Angst, aber Vorsorge

GEMEINDE. Seit die Kämpfe in der Ukraine begonnen haben, haben viele Menschen Sorge um ihre Sicherheit. Sorge um die Versorgung, die Gesundheit, die Familie. Das ist nur allzu verständlich und man sollte sich auch Gedanken machen, aber keine Angst haben. Mit Vorsorge und Vorrat sind Sie für die meisten Probleme – auch im Zusammenhang mit der Ukrainekrise – gerüstet.

Die meisten Sorgen machen sich die Menschen wegen der Energieversorgung und seit den Zwischenfällen in den ukrainischen AKWs wegen einer möglichen Atomgefahr. Fragen wie „brauche ich einen Schutzraum“, „brauche ich Kaliumjodidtabletten“ oder „wie kann ich mich gegen Strahlung schützen“ werden jetzt wieder oft gestellt. Gleich vorweg: die Experten vom Zivilschutzverband Niederösterreich beruhigen hier.

Atomunfall?

Die Tabletten werden bei einem Strahlenunfall im Umkreis von 200 km ausgegeben – die ukrainischen AKW sind etwa 700 km entfernt. Die Tabletten werden nur auf Anordnung der Behörden eingenommen, sie sind im Fall des Falles vor allem für Kinder und Jugendliche vorgesehen. Bei Personen über 40 Jahren können sie sogar schädlich sein.

Bei einem Störfall in einem AKW im Kriegsgebiet vergehen – je nach Wetterlage – rund 30 Stunden, bis die Strahlung zu uns kommt. Seit Tschernobyl verfügt Europa über ein dichtes Netz an Messstellen, so dass die Bewegung einer radioaktiven Wolke genau beobachtet werden kann. Damit haben die Behörden genügend Zeit, die Bevölkerung zu warnen und Verhaltensanweisungen zu geben. Gerade Österreich verfügt über ein ausgezeichnetes Frühwarnsystem, mit flächendeckendem Sirenenalarm, bestens gerüsteten öffentlich-rechtlichem Rundfunk und mehr. Ein eigener Schutzraum wird nach Expertenmeinung nicht notwendig sein. Wichtiger ist ein Vorrat, damit Sie gegebenenfalls das Haus ein paar Tage nicht verlassen müssen.

Blackout?

Das gleiche gilt für die Energieversorgung. Falls Strom und/oder Gas ausfallen, müssen die wichtigsten Vorräte schon zu Hause sein. Damit sind nicht Hamsterkäufe gemeint, sondern gut überlegte Bevorratung. Sie ist sowieso wichtig, denn die Möglichkeit eines Blackouts ist auch ohne Ukrainekrieg durchaus real. „Wenn Sie gut vorbereitet sind – von Lebensmitteln über Hygieneartikel bis Kochgelegenheit und Taschenlampe – brauchen Sie vor einem Energieausfall oder einigen Tagen Ausgangsbeschränkungen keine Angst zu haben. Dazu einige organisatorische Vorbereitungen innerhalb der Familie – wer kümmert sich um die Kinder, was ist mit pflegebedürftigen Angehörigen, wie geht es am Arbeitsplatz/in der Firma weiter – und Sie sind gut gerüstet.“ beruhigen die Experten.

Information

Nähere Auskünfte und Tipps für die richtige Bevorratung erhalten Sie bei den Zivilschutzbeauftragten der Gemeinde, Vbgm. Wolfgang Falk sowie OV Robert Buchgraber oder beim Niederösterreichischen Zivilschutzverband NÖZSV, Tel. 02272-61820, noezsv@noezsv.at.

Niederösterreich hilft.



Unzählige Hilfsangebote für unsere ukrainischen Nachbarinnen und Nachbarn sind in den letzten Tagen in den unterschiedlichsten Stellen Niederösterreichs eingelangt. Ein überwältigendes Zeichen der großen Hilfsbereitschaft unserer Landsleute. Um diese Welle der Solidarität direkt und rasch für die ukrainische Bevölkerung spürbar zu machen, hat das Land Niederösterreich eine eigene Koordinierungs-Plattform „Niederösterreich hilft“ eingerichtet.

Wer Hilfslieferungen mit Sach- oder Geldspenden unterstützen will oder Betten und Unterkünfte zur Verfügung stellen möchte, erhält unter der Hotline **+43 (0) 2742/9005-15000** oder via Mail noehilft@noel.gv.at Auskünfte zur koordinierten humanitären Hilfe.

Website www.noehilft.at
Bankkonto **NOE HILFT**
IBAN **AT74 3200 0000 1380 0008**

WEINGARTNER GMBH

Steinbruch - Erdbau - Transporte
Sand- und Schotterhandel – Natursteine – Baggerarbeiten



www.weingartner.at
office@weingartner.at

3713 Reinprechtspölla 48
Telefon: 0664/1657864



Landjugend

Trotz Corona top motiviert

© Katharina Winkler

**Backen für den guten Zweck**

In der Weihnachtsbäckerei der Landjugend Burgschleinitz-Kühnring wurde im Dezember 2021 für das Ö3-Weihnachtswunder gebacken. Es wurde Lebkuchen, Vanillekipferl, Lachgesichter und Streuselherzen ausgestochen und verziert. Die Kekse und der Glühwein wurden am letzten Wochenende vor Weihnachten gegen zahlreiche Spenden verteilt. Wir danken den Bewohnern unserer Marktgemeinde für die vielen Spenden.

© (3) LJ

**Ein erfolgreicher Glühweinstand**

Trotz Corona organisierten wir auch heuer wieder einen gut besuchten Glühweinstand. Selbstverständlich wurden alle Corona-Vorschriften strengstens eingehalten. „Ich bin sehr zufrieden mit der Motivation unserer Mitglieder und stolz darauf, dass zahlreiche Besucher erschienen sind.“, schwärmte Leiter Armin Dietrich.

**Hilfspakete für die Ukraine**

Anfang März haben wir für das ukrainische Volk Hilfspakete und Windeln im Jugendheim Reinprechtspölla gesammelt. Insgesamt wurden 600 Pakete und 1.500 Windeln von unserer



© Eva-Maria Brandstetter

Bevölkerung gespendet. „Ich bin beeindruckt, dass so viele Menschen in kürzester Zeit so vieles möglich machen können!“, sagte die Leiterin Katharina Winkler. Wir möchten uns bei allen recht herzlich für die vielen Spenden bedanken, denn ohne euch wäre das nicht möglich gewesen.

Landjugend-Leben

Dank der hervorragenden Organisation der Landjugend Niederösterreich konnten wir bei vielen Online-Quizmasters mitmachen. Wir haben unser Wissen unter Beweis gestellt und viel Neues dazugelernt.

Dank den neuesten Corona-Lockungen können wir die Planungen für das laufende Landjugend-Jahr starten und fiebern vielen Veranstaltungen entgegen.

Natürlich freuen wir uns auch darüber, dass wir heuer viele coole und spannende Aktionen mit unseren Mitgliedern starten können.



M E T A L L - G L A S

ALLES RUND UM IHR ZUHAUSE.
ALLES AUS EINER HAND.

I N B E S T F O R M !

A-3713 Reinprechtspölla 22

Tel.: 02984/8250

www.riel-metallbau.at

office@riel-metallbau.at






Jugend Kühnring Neuer Vorstand gewählt

© Elisa Deim



Der neue Vorstand der Jugend Kühnring: Simon Silberbauer, Nico Ranftl, Sebastian Döller, Matthias Falk, Sarah Barth, Julia Braun, Tobias Hametner und Daniela Pollak

KÜHNRING. Im Februar 2022 wurde in der Kühnringer Jugend wieder neu gewählt. Der neue Vorstand (siehe Foto) besteht aus Sarah Barth (Obfrau), Matthias Falk (Obfraustellvertreter), Julia Braun (Kassierin), Sebastian Döller (Kassierinstellvertreter), Daniela Pollak (Schriftführerin), Nico Ranftl (Schriftführerinstellvertreter), Simon Silberbauer und Tobias Hametner (Kassaprüfer).

Wer Interesse hat, kann sich gerne bei uns melden oder einfach vorbeikommen.

Weiters haben wir geplant, unser Jugendzentrum auszumalen und ein wenig auf Vordermann zu bringen.

Kontakt: kuehnringer.jugend@gmail.com



Wir hoffen auf eine gute gemeinsame Zeit und dass wir wieder mehr aktiv werden können wenn sich die Coronalage weiter verbessert.

So stand bereits am 19. März 2022 unser erstes Festl am Plan: unsere Apres Ski Party.

Bei Hüttengaudi-Musik servierten wir diverse Schnäpse, Liköre und Mixgetränke. Wir bedanken uns bei den Ortsbewohnern und zahlreichen Freunden unserer Mitglieder für ihren Besuch. Sowohl im Freien als auch im Jugendzentrum wurde so richtig gefeiert. Unserem Motto entsprechend kamen einige Besucher in Skiausrüstung um in den Genuss eines Gratis-Shots zu kommen. Wir hoffen diese Party nächstes Jahr wiederholen zu können!

Am 30. April 2022 laden wir euch alle recht herzlich zu unserem obligaten Maibaum aufstellen ein. Für Speis und Trank ist natürlich gesorgt. Weitere Infos folgen....

Auch im Sommer haben wir einiges geplant, unter anderem einen Spritzerabend und Jugendheimpartys.

Unsere Vorhaben 2022

Unser Ziel ist es, neue Mitglieder für unsere geplanten Aktivitäten, wie zum Beispiel Volleyball spielen, Darts spielen, Wuzzeln etc. zu begeistern.

mobil FRISÖR & Studio
ELISABETH FRABERGER
Meisterbetrieb

0676/50 66 286 | STUDIO MI - SA: 0681/20 43 20 95
Am Rossberg 26, 3730 Burgschleinitz
<https://www.frisoerstudiolisi.at> | studio.lisi@fraberger.or.at

Öffnungszeiten

Montag, Dienstag nach Vereinbarung
Mittwoch - Freitag 8 - 18 Uhr
Samstag 8 - 13 Uhr
(Öffnungszeiten können abweichen)

Um eine ausführliche & persönliche Beratung zu garantieren und lange Wartezeiten zu vermeiden, bitte ich Sie, Ihren Termin im Vorhinein zu vereinbaren.

"Schönheit beginnt in dem Moment, in dem du beschließt du selbst zu sein!"



Feriencamp 2022

Der Spaß geht in die nächste Runde!



© (3) Xund ins Leben

Ferien-Erlebnis-Woche in der Marktgemeinde Burgschleinitz-Kühnring aus den vergangenen Jahren

GEMEINDE. Auch heuer findet wieder in der 5. Ferienwoche (von 1. bis 5. August) die Erlebnis-Sport-Woche von Xund ins Leben in unserer Gemeinde statt! Das Camp richtet sich an 6-14jährige Buben und Mädchen und bietet die optimale Ferienbetreuung. Die Betreuung findet durch Sportpädagog*innen von Montag bis Donnerstag von 9-17 Uhr und am Freitag von 9-15 Uhr statt.

Der Inhalt der Sport- und Erlebniswoche wird auf das Alter der teil-

nehmenden Kinder abgestimmt. Die neuesten Sporttrends, Natur- & Outdoorerfahrungen, das Erlebnis, die Gesundheit und vor allem der Spaß stehen dabei im Mittelpunkt.

Die Ferienaktion wird von der Marktgemeinde Burgschleinitz-Kühnring finanziell unterstützt und somit bleibt für die Eltern ein Beitrag von € 92,- / Kind.

Genauere Infos zum Programm, zu den täglichen Treffpunkten, zu den

Zahlungskonditionen und eine Checkliste folgen nach der Online-Anmeldung bzw. nach der Anmeldefrist. Der offizielle Anmeldeschluss ist der 30. Juni 2022 – es werden aber auch spätere Anmeldungen berücksichtigt solange Plätze frei sind!

Die Anmeldung erfolgt online unter www.xundinsleben.com (->Ferien-camps -> Anmeldung) oder kann am Gemeindeamt Burgschleinitz bekannt gegeben werden.

ELEKTRO WIESBÖCK

Bernhard Wiesböck, Ihr Fachhändler für Elektroinstallation und Elektrohandel
3712 Maissau, Kremser Str. 5a, Tel./Fax: 02958/82229, e-mail: elektro@wiesböck.at

umwelt - wasser - bau
EBM ZT gmbh



Umbau Abwasserentsorgung Burgschleinitz



ZIV. ING. DIPL. ING. HARALD EBM
REISPERBACHTALSTRASSE 32/2
3504 KREMS – STEIN

☎ 0 2732 / 74 23 0, FAX: 90 444
www.zt-ebm.at office@zt-ebm.at



Pfarrren Burgschleinitz, Reinrechtspölla und Kühnring

Unsere Sternsinger

REINRECHTSPÖLLA. In der Pfarre Reinrechtspölla waren am 6. Januar 2022 insgesamt 3 Gruppen in den Orten Reinrechtspölla, Sachsendorf, Buttendorf und Harmannsdorf unterwegs.

KÜHNRING. Auch in der Katastralgemeinde Kühnring waren die Sternsinger am Dreikönigstag fleißig unterwegs und sammelten für die Ärmsten der Armen.



Leon Leutner, Magdalena Maurer, Emma Fischer, Theresa Schuh, Daniel Leutner, Maximilian Böck, Angela Schuh, Helene Brandstetter, Bernadette Freitag, Tamara Eichberger, Johanna Maurer, Manuel Eichberger, Elias Maurer, Pfarrer H. Sebastian Schmölz Can. Reg.

Tobias Gottwald, Marcus Maurer, Thomas Höpfner, Pfarrer H. Sebastian Schmölz Can. Reg., Nico Ranftl, Andreas Amon und Tobias Ranftl

BURGSCHLEINITZ. In den fünf Katastralgemeinden Burgschleinitz, Zogelsdorf, Matzelsdorf, Amelsdorf und Sonndorf zogen die Kinder der Pfarre Burgschleinitz gemeinsam mit

Magdalena Braun und Kurt Meidlinger in drei Gruppen von Haus zu Haus, um für die heurige Sternsingeraktion Spenden zu sammeln.



Amelsdorf: Moritz Laister, Marie Sachata, Sascha Ryschawy, Emma Sachata und Kurt Meidlinger



Matzelsdorf: André Kernstock, Luca Breitenfelder, Larissa Winglhofer, Kurt Meidlinger und Sarina Kreps



Burgschleinitz: Carolina Reiterer, Sophia Braun, Kurt Meidlinger, Miriam Hofmann und Simon Pass



ACHTUNG: Alle Termine ohne Gewähr! Bitte beachten Sie die aktuell gültigen Corona-Maßnahmen!

- April -

SA, 09. u. SO, 10.04. Ostermarkt, Pfarre Kühnring

SO, 10.04., 9.30 Uhr Palmweihe und Hl. Messe, Pfarrkirche Burgschleinitz

DO, 14.04., 20 Uhr Abendmahlfeier Pfarrkirche Burgschleinitz

FR, 15.04., 19 Uhr Karfreitagsliturgie Pfarrkirche Burgschleinitz

SA, 16.04., 18.30 Uhr Auferstehungsfeier und Speisensegnung Pfarrkirche Burgschleinitz

SO, 17.04., 9.30 Uhr | Wortgottesfeier m. Speisensegnung Pfarrkirche Burgschleinitz

MO, 18.04., 9.30 Uhr Hl. Messe, Pfarrkirche Burgschleinitz

MO, 18.04., 15 Uhr Seniorennachmittag „Fröhlich in den Frühling“ KUM, NÖ Senioren Ortsgruppe Burgschleinitz-Kühnring

SA, 23.04., 9 - 12 Uhr Kostenloses Rad-Reparatur-Service von Bike Altmann (Horn) im Dorfzentrum Reinprechtspölla

SA, 23.04., 19 Uhr Frühlingsempfang, KUM Burgschleinitz

SA, 23.04. bis MO, 06.06. Buschenschank Heichinger geöffnet

SO, 24.04. bis SO, 30.10. Steinmetzhaus Zogelsdorf geöffnet (NEU: nur noch an Sonn- u. Feiertagen geöffnet!)

- Mai -

SA, 07.05. | Fußwallfahrt nach Maria Dreieichen Pfarre Kühnring

MI, 11.05. | Mutter- und Vartagsfahrt nach Steinhof/Engabrunn, NÖ Senioren Ortsgruppe Burgschleinitz-Kühnring

SO, 15.05., 9.30 Uhr Erstkommunion Pfarrkirche Burgschleinitz

SO, 22.05., 9.30 Uhr 17. Gedenkmesse des ÖKB Pfarrkirche Burgschleinitz

MO, 23.05., 18.30 Uhr Bittgang in Zogelsdorf Pfarre Burgschleinitz

DI, 24.05., 18.30 Uhr Hl. Messe mit Bittgang in Amelsdorf Pfarre Burgschleinitz

DI, 24.05., Bittgang, Pfarre Kühnring

MI, 25.05., 18.30 Uhr Hl. Messe mit Bittgang in Burgschleinitz Pfarrkirche Burgschleinitz

SA, 28.05. | Jubiläumskonzert „30 Jahre Klangbogen Reinprechtspölla“, im KUM

SO, 29.05. | FF-Fest, Floriani-feier mit Festakt 70 Jahre FF-Matzelsdorf

- Juni -

MO, 06.06. Fußwallfahrt nach Maria Dreieichen, 6 Uhr Abmarsch vom Pfarrhofplatz, 10 Uhr Hl. Messe in der Basilika, Pfarre Burgschleinitz

SO, 12.06., 9.30 Uhr Dekanatsfirmung in der Pfarrkirche Eggenburg, Pfarre Burgschleinitz

DO, 16.06., 9.30 Uhr, Hl. Messe mit anschließender Fronleichnamsprozession, Pfarrkirche Burgschleinitz

DO, 16.06. Fronleichnam Pfarre Kühnring

SA, 18. u. SO, 19.06. | FF-Fest 19.06. Eröffnung neues FF-Haus, FF Zogelsdorf

SO, 26.06. Pfarrfest Pfarre Kühnring

- Juli -

SA, 02. u. SO, 03.07. Oldtimerkirtag im KUM, OMCB

SO, 03.07., Manhartsberger Fußwallfahrt, Abmarsch 5 Uhr Gipfelkreuz Manhartsberg, 7 Uhr Buttendorf nach Maria Dreieichen,

SA, 09. u. SO, 10.07., FF-Fest, FF Kühnring

Wochenenddienste – Apotheke 01./02./03. 29./30. April, 01. 27./28./29. Mai, 24./25./26. Juni
Apotheke z. Hl. Leopold, Kremser Str. 7, Eggenburg, T: 02984/3512-0

Wochenenddienste – Praktische Ärzte

APRIL

02./03.	Dr. Johann Leeb, Sigmundsherberg	Tel.: 02983/27222
09./10.	Dr. Claudia Saller, Röschitz	Tel.: 0664/73050228
16./17.	Dr. Gerald Wunderer, Straning	Tel.: 02984/20820
18.	Dr. David Zandl, Eggenburg	Tel.: 02984/3510
23./24.	Dr. Beate Fidesser-Metzger, Eggenburg	Tel.: 02984/49909
30.	Dr. David Zandl, Eggenburg	Tel.: 02984/3510

MAI

01.	Dr. David Zandl, Eggenburg	Tel.: 02984/3510
07./08.	Dr. Claudia Saller, Röschitz	Tel.: 0664/73050228
14./15.	Dr. David Zandl, Eggenburg	Tel.: 02984/3510
21./22.	Dr. Beate Fidesser-Metzger, Eggenburg	Tel.: 02984/49909
26./28./29.	Dr. Gerald Wunderer, Straning	Tel.: 02984/20820

JUNI

04./05.06.	Dr. David Zandl, Eggenburg	Tel.: 02984/3510
11./12.	Dr. Beate Fidesser-Metzger, Eggenburg	Tel.: 02984/49909
16./18./19.	Dr. Claudia Saller, Röschitz	Tel.: 0664/73050228

JULI

02./03.	Dr. Beate Fidesser-Metzger, Eggenburg	Tel.: 02984/49909
09./10.	Dr. Gerald Wunderer, Straning	Tel.: 02984/20820

Der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst umfasst nur die Zeit zwischen 8 und 14 Uhr. **Ordinationsbetrieb: 9 bis 11 Uhr.** Gesundheitshotline: 1450





UNSERE WEHREN

Die Feuerwehren brauchen DICH!



GEMEINDE. Die jüngsten Brandereignisse in unserer Gemeinde in Zogelsdorf und Kühnring, die jeweils von den sechs Feuerwehren der Gemeinde mit Unterstützung von umliegenden Feuerwehren bewältigt werden konnten, haben wieder einmal gezeigt, wie wichtig FF-Kräfte für die Sicherheit der Bevölkerung sind.

Um die Strukturen für alle aufrecht zu erhalten, brauchen die Feuerwehren: DICH! Von 10 bis 15 Jahren in der Feuerwehrjugend und ab 15 Jahren im aktiven Dienst. Quereinsteiger, Männer, Frauen – alle sind herzlich willkommen! Melde Dich bei dem Kommandaten Deiner Ortsfeuerwehr:

FF Burgschleinitz: Kommandant OBI Gerald Sachata
T: 0664 4077444; burgschleinitz@feuerwehr.gv.at

FF Harmannsdorf: Kommandant OBI Christian Harrauer
T: 0664 75022579; harmannsdorf@feuerwehr.gv.at

FF Kühnring: Unterabschnittskommandant HBI Wolfgang Falk
T: 0664 1505267; kuehnring@feuerwehr.gv.at

FF Matzelsdorf: Kommandant OBI Martin Gnauer
T: 0664 2534013; matzelsdorf@feuerwehr.gv.at

FF Reinprechtspölla: Kommandant OBI Christoph Krell
T: 0664 4139495; reinprechtspoella@feuerwehr.gv.at

FF Zogelsdorf: Kommandant OBI Mario Bauer
T: 0664 2143437; zogelsdorf@feuerwehr.gv.at



Feuerwehren BURGSCHLEINITZ-KÜHNRING



**Wenn alle weglaufen,
kommen wir!**

**Komm' mit – werde
Mitglied der Feuerwehr!**

retten | löschen | bergen | schützen

Melde Dich noch heute bei Deiner Ortsfeuerwehr!



Klettergerüst und digitale Schultafeln

Investitionen in der Volksschule



Ein großes Anliegen wurde erfüllt:

Der Wunsch nach einem Klettergerüst im Schulgarten war bei der Befragung der Kinder im Zuge des Projekts „Familienfreundliche Gemeinde“ besonders laut. Somit beschloss der Vorstand bereits im Vorjahr die Anschaffung eines neuen Spielgerätes für den Garten der Volksschule und die Gemeinde übernahm die Anschaffungskosten von ca. € 4.000,00.

Die Freude bei den Kindern war sichtlich groß als sie nach den Semesterferien zurück in die Schule kamen: Während der Ferien haben unsere beiden Gemeindearbeiter Harald Zech-

meister und Peter Ploderwaschl das neue Klettergerüst montiert und einsatzbereit gemacht. Es wurde sofort von den Kindern getestet und für sehr gut befunden.

Die Schultafeln werden digital:

Smartboards, das sind elektronische Wandtafeln, die mit dem PC des Lehrers verbunden sind und wie ein großer „Bildschirm“ funktionieren.

Mit diesen Boards kann man Bilder, Texte, Präsentationen und Arbeitsblätter anzeigen und auch bearbeiten und da das Smartboard auch mit dem Internet verbunden ist,

kann man schnell online recherchieren. Diese Tafeln vereinfachen den Unterricht ungemein und sind aus den modernen Klassen nicht mehr wegzudenken.

In der Volksschule in Reiprechtspölla sind seit wenigen Jahren bereits 2 solche Smartboards im Einsatz, nun wurde ein drittes Board angeschafft, damit nicht nur die Hauptklassen so unterrichtet werden, sondern so ein Gerät auch im geteilten Unterricht eingesetzt werden kann. Die Gemeinde übernahm nach Beschluss im Vorstand die Anschaffungskosten von ca. € 6.500,00.



FASCHINGSKRAPFEN. Wie jedes Jahr hat uns auch heuer wieder unser Bürgermeister Leopold Winkelhofer leckere Faschingskrappen gebracht. Vielen Dank!

„KÖRPER“. Im Rahmen des Sachunterrichts arbeiteten die Kinder der 3. und 4. Schulstufe zum Thema „Körper“ an verschiedenen Stationen, um Informationen rund um das Skelett und die inneren Organe zu verstehen und zu verinnerlichen.

EISLAUFEN. Hurra! Endlich dürfen wir gemeinsam Eislaufen. Bei strahlendem Sonnenschein wurde im Jänner mit Begeisterung am Eggenburger Eislaufplatz Eis gelaufen und Eishockey gespielt. Danke an die Gemeinde, die die Buskosten dafür übernommen hat.

Endlich Bühne frei für Superhenne Hanna!

EGGENBURG. Die Schülerinnen und Schüler der Musikmittelschule Eggenburg stecken mitten in den Vorbereitungen für die Aufführung des Musicals „Superhenne Hanna“, dessen Premiere am 2. Juni 2022 um 19 Uhr im Festsaal des Lindenhofes stattfinden wird.

Der österreichische Autor Felix Mitterer hat sich schon vor Jahren in seinem berühmten Kinderbuch „Die Superhenne Hanna“ mit dem brandaktuellen Thema Klima- und Umweltschutz auseinandergesetzt und die Problematik auf kindgerechte Weise angesprochen.

Das Buch handelt von der alten und klugen Henne Hanna, die auf einem Bauernhof lebt. Eines Tages entdeckt sie in einer fensterlosen Betonhalle eine Hühnerlegebatterie und beschließt, die unglücklichen Hennen zu befreien. Was Hanna dafür alles unternimmt, ist nicht nur unterhaltsam, sondern auch lehrreich zugleich.

Die Lehrerinnen und Lehrer der Musikmittelschule Eggenburg nahmen das Buch von Felix Mitterer als Grundlage für das in dieser Form

noch nie aufgeführte Musical. Regie und Choreographie übernahmen Sigrid Brandstetter und der Regisseur Josef Newerkla, der die Musicals der Musikmittelschule seit Jahren inszeniert. Gemeinsam verfassten die beiden auch zum Stück passende Liedtexte. Franz Binder untermalte das Musical mit schwungvoller Musik.

Die Proben für die Aufführung finden unter der Leitung von Ulrike Jordan statt, die dabei tatkräftig von Birgit Klampfer, Eva und Franz Binder, Eva Pfaller und Anita Riel unterstützt wird. Der Eintritt in die Aufführungen des Musicals (am 2. Juni und 10. Juni jeweils um 19 Uhr und am 11. Juni um 16 Uhr) ist frei – um Reservierung per Mail oder Telefon und um eine freiwillige Spende wird gebeten.

Die Direktorin der Musikmittelschule Judith Grafinger und ihr Lehrerteam freuen sich auf zahlreiche Reservierungen und unterhaltsame Abende im Lindenhofsaal!



Musikmittelschule Eggenburg präsentiert das Musical
„SUPERHENNE HANNA“ von Felix Mitterer
 Regie und Bearbeitung: Josef Newerkla und Sigrid Brandstetter
 Musik: Franz Binder

PREMIERE:
 2. Juni 19.00 Uhr
ABENDVORSTELLUNGEN:
 10. Juni 19.00 Uhr,
 11. Juni 16.00 Uhr
ORT:
 Lindenhofsaal Eggenburg
EINTRITT:
 Freie Spenden

Reservierungen unter 02984/2644 oder nms.eggenburg@noeschule.at





EVN
Energie. Wasser. Leben.

WASSER FÜR
di und mi.

Um die Wasserversorgung für rund 50.000 Einwohner in den Bezirken Waidhofen/Thaya, Gmünd und Zwettl zu erhöhen, haben wir bereits mit dem Bau einer ca. 60 km langen Transportleitung begonnen. Diese wird die Gebiete Krems und Zwettl verbinden und die Wasserversorgung im nördlichen Waldviertel sicherstellen.

Tipp: Die Wasserwerte Ihres Wohnorts finden Sie auf www.evn.at/wasser



Musikkapelle Burgschleinitz-Kühnring

Es wird schon wieder geprobt!



© (3) Musikkapelle Burgschleinitz-Kühnring

Die Musikkapelle Burgschleinitz-Kühnring probt seit 27. Februar im Kulturhaus Manhartsberg (KUM) in Burgschleinitz.

GEMEINDE. Mit 27. Februar startete die Musikkapelle Burgschleinitz-Kühnring schwungvoll in ihr neues Probenjahr. Nachdem der Probenraum im 1. Stock des Gemeindeamtes in Burgschleinitz bereits „aus allen Nähten“ platzte, wechselten die Musiker*innen in das Kulturhaus Manhartsberg (KUM), wo sie vorübergehend ihre Proben abhalten werden.

Für 2022 ist ein spannendes Projekt in Planung. Gemeinsam mit der Stadtmusik Maissau wird eine eigene Bläserklasse für Erwachsene auf die Beine gestellt. Interessierte sollen somit die Möglichkeit bekommen, ein Blasinstrument zu lernen. Die Vorbereitungen sind bereits seit Monaten im Gange. Die angebotene fundierte Ausbildung auf dem Wunschblasinstrument soll eineinhalb Jahre dauern. Begleitet werden die Erwachsenen von erfahrenen Musiklehrer*innen. „Wir wollen im September, also mit dem Schuljahr 2022/2023, mit der Bläserklasse starten“, meint Musikkapellen-Obmann Erich Trauner.

Wir freuen uns über Nachwuchs!

Wir gratulieren unserer Musikerkollegin Cornelia Friedrich, Papa Michael und Bruder Lorenz ganz herzlich zum Nachwuchs. Am 1. März hat der kleine Valentin das Licht der Welt erblickt. Der traditionelle grüne Strampler unserer Musikkapelle wurde bereits übergeben.

Die nächsten Ausrückungen 2022

- Sa, 23.04.,** 19.00 Uhr, Frühjahrsempfang, Kulturhaus Manhartsberg (Burgschleinitz)
- So, 15.05.,** Erstkommunion Burgschleinitz
- So, 29.05.,** Floriani FF-Matzelsdorf
- Do, 16.06.,** Fronleichnam
- Do, 16.06.,** 40 Jahre USC Burgschleinitz (Frühschoppen)
- Sa, 18.06.,** Abschnittsfeuerwehrtag Zogelsdorf
- So, 19.06.,** FF-Haus Eröffnung Zogelsdorf
- So, 26.06.,** 13.30 Uhr, 100 Jahre NÖ, Rathausplatz Horn

www.mk-bk.at

Weihnachtsvideo der Musikkapelle



Aus der Not, dass das traditionelle Adventkonzert im Dezember 2021 pandemiebedingt abgesagt werden musste, entstand das Weihnachtsvideo der Musikkapelle, das nach wie vor gerne aufgerufen wird: Musiker*innen spielten in kleinen Gruppen quer über die Gemeinde verteilt. Gemeinsam und doch getrennt. Wer das Video nachsehen und -hören möchte, findet es auf der Facebookseite der Musikkapelle:

www.facebook.com/MKBurgschleinitz.Kuehnring/





UTC



© UTC

BURGSCHLEINITZ. In den nächsten Wochen wird unsere Tennisanlage aus dem Winterschlaf geweckt. Dann können die beiden Kunstrasenplätze inklusive Flutlichter wieder voll in Betrieb genommen werden. Über unser Online-Reservierungsprogramm kann vor Ort oder bequem von zu Hause aus eine Tenniseinheit gebucht werden. Verschiedene Trainingsgeräte, wie unsere beliebte Ballwurfmaschine, können gerne ausgeliehen werden und auf Wunsch werden auch Trainerstunden organisiert. Nach dem Training stehen getrennte Kabinen und

eine Sauna zur Verfügung, Abkühlung findet man rund um die Uhr in der Selbstbedienungskantine.

Aktuell hat der Verein eine Damen- und eine Herrenmannschaft, welche laufend bei Bezirksmeisterschaften teilnehmen. Diese freuen sich über jede Mitspielerin und jeden Mitspieler bei den wöchentlichen Trainings.

Ob Neueinsteiger, Profi, Jung oder Alt: Jeder ist herzlich willkommen!

Jetzt Vereinsmitglied werden und 75% auf die Saisonkarte sparen, nähere Infos findet man unter www.sportunion.at/noe/sportbonus oder beim Obmann Patrick Kreps (Tel. 0664/4906418).

RICHTIGSTELLUNG

GEMEINDE In der vergangenen Ausgabe hatte die NÖ Senioren Ortsgruppe Burgschleinitz-Kühnring über die Generalversammlung am 28. Oktober 2021 im Landgasthaus Buchinger in Harmannsdorf berichtet. Dabei hat leider der Fehlerteufel zugeschlagen:

Altbgm. ÖKR Leopold Trauner und seine Gattin Anna wurden für ihre **30-jährige** (und nicht wie irrtümlich berichtete 25-jährige) Mitgliedschaft beim Seniorenbund Burgschleinitz-Kühnring geehrt. Wir bitten, das Versehen zu entschuldigen.

Im Gründungsjahr des Seniorenbundes 1984 war ÖKR Leopold Trauner Bürgermeister der Großgemeinde Burgschleinitz-Kühnring. Im Jahr 2005 übernahm er die Obmannstelle des Seniorenbundes und stand vier Jahre lang an der Spitze des größten Vereines der Gemeinde.

SPAREN SIE SICH DEN FRÜHJAHRSPUTZ!

WIR LIEFERN IHNEN IHRE NEUE KÜCHE.

Made in Austria!

- ✗ KOSTENLOSE 3D-PLANUNG
- ✗ VIRTUELLE KÜCHENPLANUNG MIT UNSERER VR-BRILLE
- ✗ 360° RUNDGANG DURCH UNSER STUDIO AUF WWW.DAN-HORN.AT

02982-20364 • 3580 HORN • PRAGER STRASSE 46B

DIE NR. 1 IN ÖSTERREICH
DANKÜCHEN
CENTRUM HORN



Nach 25 Jahren kehrte ehemaliger Spielertrainer zurück zum USV Willkommen Trainer Plank!



Sportlicher Leiter Christian Zechmeister, Trainer Karl Plank, Obmann Franz Winkelhofer

KÜHNRING. In der Wintertransferzeit tat sich beim USV heuer so einiges. Der Sensations-Transfer ergab sich dieses Mal auf der Trainerseite. Nach 25 Jahren konnten wir unseren ehemaligen Spielertrainer Karl Plank wieder dazu bewegen, bei unserem Verein anzudocken. Der mit der UEFA A-Lizenz ausgestattete Trainer hat in den letzten Jahrzehnten viele Landesliga-Mannschaften sehr erfolgreich gecoacht. Wir möchten aber auch unserem Ex-Trainer Andreas Resch recht herzlich danken, der die U23-Mannschaft zu 2 Meistertiteln geführt und die Kampfmannschaft in einer schwierigen Phase zwei Saisonen gut gecoacht hat.

Durch diese Aufbruchsstimmung konnten wir auch einige Spieler zum Verein holen. Mit Adam Sliva und Radim Trbusek wurden zwei neue tschechische Spieler geholt, da uns Mittelfeldmotor Petr Matousek Richtung Muckendorf verlassen hat. Aus St. Bernhard wurde der vielversprechende Spieler Florian Reisel geliehen und aus Straning kehrte unser Eigenbauspie-

ler Christoph Falk zurück, der die Innenverteidigung sicherlich stabiler machen wird.

Die ersten Trainingseinheiten wurden von ca. 20 Spielern pro Training besucht und es machte allen sehr viel Spaß. Das erste Vorbereitungsspiel wurde mit 3:0 in Lichtenau gewonnen und lässt viel Hoffnung auf eine Steigerung im Frühjahr erwarten.

Nach zwei Jahren Pandemie wäre zu hoffen, dass wieder ein normaler Meisterschaftsbetrieb möglich ist und dass die Zuschauer wieder unbeschwert die Spiele besuchen können, denn ich glaube, dass alle wieder die Gemeinschaft und Gesellschaft genießen wollen. Der USV Kühnring wäre sehr erfreut, wenn Sie unsere beiden Mannschaften bei den Spielen in der tollen Kuenring-Arena unterstützen würden.

Auslosung Meisterschaft Frühjahr 2022

SA	26.03.	KÜHNRING	Manhartsberg	16:00 / 18:00
SO	03.04.	Pleissing	KÜHNRING	14:30 / 16:30
SA	09.04.	KÜHNRING	Burgschleinitz	16:00 / 18:00
FR	15.04.	Zellerndorf	KÜHNRING	18:00 / 20:00
FR	22.04.	KÜHNRING	Hadres/M.	18:00 / 20:00
SA	30.04.	Sigmundshb.	KÜHNRING	13:30 / 15:30
FR	06.05.	KÜHNRING	Nappersdorf	18:00 / 20:00
SA	14.05.	Ravelsbach	KÜHNRING	14:30 / 16:30
FR	20.05.	KÜHNRING	Grabern	18:00 / 20:00
SO	05.06.	Guntersdorf	KÜHNRING	15:30 / 17:30
SO	12.06.	KÜHNRING	Eint.Pulkautal	KM 11:00 / 13:30
SO	19.06.	Pulkau	KÜHNRING	15:00 / 17:00

Anlagentechnik Bock

ATB

ELEKTROANLAGENBAU - AUTOMATISIERUNG
ENERGIEMANAGEMENT

3502 Krems-Lerchenfeld, Lerchenfelderstr. 18
Tel. 02732 / 71870 - Fax 02732 / 71870-4



USC Burgschleinitz feiert 40-jähriges Bestehen mit Sommerkirtag Mit Schwung ins Jubiläumsjahr

BURGSCHLEINITZ. Der USC Burgschleinitz startet mit viel Motivation in die Vorbereitung für die Rückrunde in der 2. Klasse Pulkautal/Schmidatal.

Am Donnerstag, dem 10. Februar 2022 wurde das 1. Training im neuen Jahr angesetzt, an dem fast 20 Spieler teilnahmen. In den ersten Wochen wurde der Körper vor allem mit unterschiedlichen Laufeinheiten in den Trainings stark beansprucht. Die Jungs ziehen aber gut mit und trotz vereinzelter Ausfälle ist die Trainingsbeteiligung sehr gut.

Im Winter hat sich der Kader durch die Abgänge von Jakub Prokes und Patrik Krap verändert. Dragan Racanovic wurde als Torhüter verpflichtet. Neu sind auch Lukas Schörg und Patrick Treiber zur Mannschaft gestoßen. Zudem ist Lukas Ortner wieder zurückgekehrt, der die Mannschaft vor allem als Co- & Reservetrainer unterstützen wird.

Kurz vor Meisterschaftsbeginn wurde ein Kurztrainingslager im tschechischen Olmütz absolviert. Von 11. – 13. März 2022 holte sich die Mannschaft bei idealen Bedingungen den „letzten Schliff“ für die Meisterschaft. Neben Trainingseinheiten und einem Testspiel wurde der Zusammenhalt durch Teambuilding-Einheiten, wie beispielsweise einem gemeinsamen Bowlingabend, gefördert.

USC KIDS



© USC Burgschleinitz

Auch unsere Jüngsten sind bereits seit Mitte Februar aktiv. Zu Beginn wurden wöchentliche Trainings im Volksschulturnsaal Reinprechtspölla abgehalten. Durch den teilweise sonigen Spätwinter konnte jedoch bereits ab März wieder auf der Sportanlage in Burgschleinitz trainiert werden. Nach zwei Testspielen im März geht es am 1. Aprilwochenende dann mit dem Heimspiel gegen Spillern los.

Besonders freuen wir uns darauf, dass heuer nach zweijähriger Pause am Pfingstsonntag wieder ein Pfingstturnier stattfinden wird. **Außerdem dürfen wir ankündigen, dass aufgrund unseres 40-jährigen Vereinsjubiläums am 15. und**

SPIELPLAN Frühjahr 2022

Sa. 26.03.22 13:30 / 15:30	Ravelsbach	:	Burgschleinitz
Sa. 02.04.22 16:00 / 18:00	Burgschleinitz	:	Graben
Sa. 09.04.22 16:00 / 18:00	Kühnring	:	Burgschleinitz
Sa. 16.04.22 16:00 / 18:00	Burgschleinitz	:	Guntersdorf
Fr. 22.04.22 18:00 / 20:00	Eintracht Pulkautal	:	Burgschleinitz
Fr. 29.04.22 18:00 / 20:00	Burgschleinitz	:	Pulkau
Sa. 07.05.22 14:30 / 16:30	Manhartsberg	:	Burgschleinitz
Sa. 14.05.22 17:00 / 19:00	Burgschleinitz	:	Pleissing
So. 22.05.22	Spielfrei		
Fr. 27.05.22 18:00 / 20:00	Zellerndorf	:	Burgschleinitz
Fr. 03.06.22 18:30 / 20:30*	Burgschleinitz	:	Hadres - Markersdorf
Sa. 04.06.22 - So. 05.06.22	Pfingstturnier		
Sa. 11.06.22 17:00 / 19:00**	Sigmundsherberg	:	Burgschleinitz
Sa. 18.06.22 17:00 / 19:00	Burgschleinitz	:	Nappersdorf
* 18:30 Kampfmannschaft / 20:30 U23			
** in Klein Meisdorf			

16. Juni am Sportplatz ein Kirtag veranstaltet wird. Nähere Infos dazu folgen noch.

Der USC hofft auch heuer wieder auf eure Unterstützung und freut sich darauf, wenn wir euch bald auf der Sportanlage in Burgschleinitz begrüßen dürfen.

Ihr Fliesenspezialist

KRAMER & FIEDLER
 www.fliesenspezialist.at
 facebook: fliesenspezialist
 3712 Maissau | Parisdorferstraße 1

**50. Geburtstag**

16.04.	Eduard Ryschawy	Burgschleinitz
24.04.	Josef Brandstetter	Harmannsdorf
26.04.	Thomas Nimmervoll	Burgschleinitz
24.05.	Robert Hackl	Kühnring
13.06.	Sonja Leeb	Burgschleinitz
16.06.	Maria Zimmermann	Burgschleinitz
18.06.	Elisabeth Müllner	Kühnring
22.06.	Wolfgang Maurer	Burgschleinitz

60. Geburtstag

26.04.	Mag. Alexander Korab	Sonndorf
07.05.	Leopold Schidl	Zogelsdorf
12.05.	Maria Haslinger-Fenzl	Reinprechtspölla
30.06.	Marianne Waldschütz	Reinprechtspölla
30.06.	Dr. Isolde Brust	Buttendorf
02.07.	Alexander Klimond	Amelsdorf
03.07.	Helmut Maurer	Burgschleinitz
03.07.	Herbert Maurer	Burgschleinitz
10.07.	Mag. Josef Falk	Kühnring

65. Geburtstag

02.04.	Franz Thoma	Buttendorf
03.04.	Mag. Elisabeth Kurz	Zogelsdorf
09.04.	Dr. iur. Wolfgang Heufler	Burgschleinitz
17.05.	Wilhelm Manhart	Matzelsdorf
06.06.	Anna Koller	Sonndorf
15.06.	Maria Pöllmann	Reinprechtspölla
03.07.	Herbert Wammerl	Burgschleinitz

70. Geburtstag

12.04.	Elisabeth Pfannhauser	Buttendorf
14.04.	DDr. Dieter Zabransky	Burgschleinitz
27.04.	Karl Höbart	Kühnring
01.05.	Gertrude Panholzer	Buttendorf
16.05.	Maria Zimmerhackl	Kühnring
21.05.	Anton Klug	Harmannsdorf
09.06.	Marianne Schneider	Kühnring
30.06.	Robert Klimond	Amelsdorf

75. Geburtstag

12.04.	Charles Bruno Schreder	Burgschleinitz
20.04.	Günther Zapletal	Burgschleinitz
22.04.	Erna Loidolt	Amelsdorf
02.05.	Adalbert Falk	Kühnring

80. Geburtstag

24.04.	Hermann Böck	Burgschleinitz
06.05.	Siegrid Zykan-Korab	Sachsendorf
16.05.	Gertrude Höpfner	Kühnring
09.06.	Alfred Barth	Kühnring
09.07.	Walter Klima	Kühnring

85. Geburtstag

18.04.	Rosa Fraberger	Burgschleinitz
26.04.	Prof. Karl Korab	Sonndorf
29.05.	Anton Eichberger	Reinprechtspölla
03.07.	Leopold Höller	Amelsdorf

86. Geburtstag

13.05.	Anna Malleczek	Kühnring
--------	-----------------------	----------

87. Geburtstag

23.04.	Leopold Manhart	Harmannsdorf
23.05.	Herta Leeb	Burgschleinitz

88. Geburtstag

18.05.	Gertrude Jordan	Buttendorf
--------	------------------------	------------

89. Geburtstag

08.04.	Erich Hampf	Burgschleinitz
18.04.	Anna Paß	Zogelsdorf
30.04.	Alois Taschl	Burgschleinitz
13.06.	Anna Berner	Reinprechtspölla

90. Geburtstag

05.07.	Willibald Ploderwaschl	Kühnring
07.07.	Anna Poinstingl	Kühnring

91. Geburtstag

25.04.	Rosa Rommer	Burgschleinitz
--------	--------------------	----------------

95. Geburtstag

14.06.	Josef Popp	Reinprechtspölla
--------	-------------------	------------------

**Silberne Hochzeit**

30.06.	Ingrid und Oswin Christian	Amelsdorf
--------	-----------------------------------	-----------

Diamantene Hochzeit

28.04.	Edmund und Margareta Suppan	Sachsendorf
--------	------------------------------------	-------------

Steinerne Hochzeit

30.06.	Maria und Rudolf Hofmann	Burgschleinitz
--------	---------------------------------	----------------

Wir trauern um

25.01.	Christian Schaupp	Burgschleinitz
02.02.	Karl Aufmesser	Burgschleinitz
17.02.	Stephan Orbán	Harmannsdorf
06.03.	Ernst Weingartner	Reinprechtspölla

**Alles Gute, Herr Regierungsrat!**

KÜHNRING. Franz Winkelhofer aus Kühnring, der als Rechnungsdirektor beim Amt der NÖ Landesregierung in St. Pölten tätig ist, wurde von Bundespräsident Dr. Alexander Van der Bellen der Berufstitel „Regierungsrat“ verliehen. Die Überreichung nahm Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner am 15.2. im Landhaus St. Pölten vor. Bgm. Leopold Winkelhofer war neben Landesrat DI Ludwig Schleritzko einer der ersten Gratulanten und überbrachte seitens der Gemeinde die besten Wünsche.

Alles Liebe, Frau Amon!

ZOGELSDORF. Frau Anna Amon wurde kurz vor Weihnachten stolze 90 Jahre alt. Der Bürgermeister Leopold Winkelhofer und Ortsvorsteher GGR Stefan Paß überbrachten zu diesem feierlichen Anlass einen Geschenkkorb, Blumen und herzliche Glückwünsche seitens der Marktgemeinde Burgschleinitz-Kühnring. Zu den Gratulanten gesellten sich auch Pfarrer Sepp Schachinger und Josef Schmalhofer für den Bauernbund sowie Ehegatte Josef Amon.

Herzlichen Glückwunsch, Frau Wohnudek!

KÜHNRING. Ingeborg Wohnudek feierte im am 16. Jänner 2022 ihren 80. Geburtstag im Kreise ihrer Familie. Für die Marktgemeinde Burgschleinitz-Kühnring überbrachten der Bürgermeister Leopold Winkelhofer und der Ortsvorsteher Vizebürgermeister Wolfgang Falk einen Blumenstrauß und ein Geschenk.

Unserer fleißigen Helferin alles Gute!

KÜHNRING. Am 29. Jänner feierte Helga Schönweis aus Kühnring ihren 60. Geburtstag. Zu diesem Ehrentag ließen es sich Bürgermeister Leopold Winkelhofer und Ortsvorsteher Vizebürgermeister Wolfgang Falk nicht nehmen, die Jubilarin mit einem Blumenstrauß zu besuchen und sich bei ihr für die Unterstützung im Dienst der Marktgemeinde zu bedanken.

Glück und Gesundheit, Familie Veleba!

BURGSCHLEINITZ. Dietmar und Elisabeth Veleba aus Burgschleinitz feierten am 13. Februar die goldene Hochzeit. Bürgermeister Leopold Winkelhofer und Ortsvorsteher GGR Franz Klein (nicht am Bild) stellten sich mit Blumen und einem Geschenkkorb ein. Weiters gratulierte auch Pfarrer Sepp Schachinger im Namen der Pfarre Burgschleinitz.

Herzlichen Glückwunsch!

Einige GemeindebürgerInnen feierten in den vergangenen Wochen besondere Jubiläen und runde Geburtstage. Die Gratulationen vor Ort konnten jedoch aufgrund der Coronasituation nicht stattfinden.

Schriftliche Glückwünsche ergingen an

80. Geburtstag

25.01. Franz Ehrenberger

Sachsendorf

31.01. Sieglinde Eder

Kühnring

Diamantene Hochzeit

10.02. Helmut u. Leopoldine KatholnigBurgschleinitz

Die Marktgemeinde Burgschleinitz-Kühnring gratuliert dazu herzlich und wünscht Ihnen und Ihrer Familie Gesundheit.





zum **koarl**

Heurigenwirt
„Zum Koarl“

Hornerstr. 30, 3712 Maissau
Tel.: 0664 / 322 09 69
zumkoarl@gmail.com

warme Küche von 10.30 bis 22.30 Uhr
Tagesmenü

täglich ab 10.00 Uhr geöffnet
Mittwoch ab 14.00 geschlossen

! Partyplatten, hausgemachtes Geselchtes,
Speck, Presswurst, Blunz'n & Hauswürstel

jeden 1. Freitag im Monat
STELZENESSEN
um Vorbestellung wird gebeten

Schremser
Das Waldviertler Bier

WIR VERKAUFEN NICHT NUR
VILLEN UND SCHLÖSSER

**Auch den Verkauf IHRER
Immobilie erledigen wir
gerne und zügig für SIE**



0676 317 44 84
www.greber-agency.com

Raiffeisenbank Eggenburg
mit Bankstellen in Maissau, Sigmundsharberg,
Niederschleims, Rösitz und Theras

JETZT UMSTEIGEN.
**ANGESPARTES
ANLEGEN UND
EINTAUSCHPRÄMIE*
SICHERN.**

€ 75,-
PRÄMIE
KASSIEREN.

VERLÄNGERT
BIS
31. MAI 2022

WIR MACHT'S MÖGLICH.
raiffeisenbank.at

*Die Eintauschprämie wird für die Umkehrung bestehender Mittel (z. B. Sparverträge) in neue über
unsern angeschafften Eintauschvertrag (aktuelle Ausschüttung) bis 31.05.2022

Nah&Frisch

ZANITZER Ihr verlässlicher Partner!

- ✓ FRISCHES GEBÄCK
- ✓ PARTYPLATTEN
- ✓ TABAK-TRAFIK
- ✓ TEXTILREINIGUNG
- ✓ VIELFALT
- ✓ BESTE BERATUNG
- ✓ PREMIUM KRAFTSTOFF
- ...und laufend tolle Angebote!

Nah&Frisch Markt und Shell Tankstelle
Wiener Straße 6, 3712 Maissau, Tel.: 02958/82253

Öffnungszeiten Nah&Frisch:
Montag bis Freitag: 7 - 20 Uhr
Samstag: 7 - 14 Uhr

Öffnungszeiten Tankstelle,
Shop und Imbiss:
Montag bis Samstag: 6 - 22 Uhr
Sonn- & Feiertag: 7 - 22 Uhr